

e-Skeptiker

Newsletter für Wissenschaft und kritisches Denken

herausgegeben vom "Zentrum für Wissenschaft und kritisches Denken" der
"Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften e.V." (GWUP)



Nr. 7/2002 (20.11.2002)

-Druckausgabe-

Inhalt dieser Ausgabe:

Kurz berichtet

Geheimnis um Marsmeteoriten gelöst
NASA stoppt Anti-Moon-Hoax Buch

Kurz notiert

IgNobles 2002
GWUP-Geburtstag
Brummtöne
Internet-CENAP-Report
NDR-Essay zu Verschwörungstheorien

Lesetipp

11. September und Risikowahrnehmung

TV-Tipps

Veranstaltungshinweise

Themenabend "Afrikanische Welten" (Berlin,
22.11.2002)
Fragwürdige Nahrungsergänzungsmittel (Würz-
burg, 29.11.2002)

Kurz berichtet

Geheimnis um Marsmeteoriten gelöst

In den 80er Jahren legten Analysen von auf der Erde gefundenen Meteoriten nahe, dass diese vom Mars stammen müssen. Durch Aufschläge von Asteroiden auf der Marsoberfläche von jener gelöst, wanderten sie durch das Sonnensystem und stürzten schließlich auf die Erde. Mit Verwunderung wurde jedoch festgestellt, dass das marsianische Meteoritengestein erheblich jünger ist als der Großteil der Marsoberfläche. Außerdem sind derart heftige Asteroideneinschläge, wie sie hier angenommen wurden, extrem selten. Nach 20 Jahren eingehender Forschung waren die Wissenschaftler um James Head von der University of Arizona in Tucson nun in der Lage, mithilfe von komplexen Computersimulationen herauszufinden, dass nicht nur seltene große Asteroideneinschläge Gesteinsbrocken von der Marsoberfläche lösen können. Die relativ häufig vorkommenden kleinen Einschläge auf der Marsoberfläche können durchaus Millionen von kleinen Gesteinsbrocken ins All schleudern. Außerdem wurde festgestellt, dass sich das jüngere Gestein wesentlich leichter bei einem Einschlag löst als älteres, was das jugendliche Alter der meisten gefundenen Marsmeteoriten erklärt.

Quelle:

<http://www.newscientist.com/news/news.jsp?id=ns99993030>, Science (DOI 10.1126/1077483)

NASA stoppt Anti-Moon-Hoax Buch

Anfang des Monats sorgten Meldungen der NASA für Aufsehen, nach denen ein Buch in Planung ist, mit dem die NASA ein für allemal die endgültigen Beweise dafür liefern will, dass die Apollo-Mondlandung kein Schwindel ist, wie von vielen Kritikern behauptet. Jim Oberg sollte das Buch für ein Honorar von 15.000 Dollar schreiben. Punkt für Punkt will Oberg die Argumente der Zweifler widerlegen - die fehlenden Sterne in den Bildaufnahmen, die eigenartigen Schattenwürfe etc. Das Buch sollte in erster Linie eine leicht verständliche Quelle für Lehrer sein. Nun hat die NASA jedoch einen Rückzieher gemacht. Genaue Gründe hierfür wurden nicht genannt, aber es heißt, dass die schlechte Publicity, die die Meldung über das geplante Buch verursacht habe, ausschlaggebend war. Das Buch soll zwar nach wie vor geschrieben, aber nicht veröffentlicht werden.

Quellen zur Ankündigung des Buches:

<http://news.bbc.co.uk/2/hi/science/nature/2410431.stm>
<http://www.guardian.co.uk/international/story/0,3604,834340,00.html>
<http://www.spacedaily.com/news/021109042157.7v6gsb3t.html>

Quellen zum Rückzug:

<http://news.bbc.co.uk/2/hi/science/nature/2424927.stm>

Kurz notiert

Die "IgNobles 2002" sind verliehen! Keiner dieser etwas anderen Nobelpreise für Experimente, die nicht reproduziert werden konnten oder sollten, wurde in diesem Jahr für "grenzwissenschaftliche" Arbeiten vergeben. Trotzdem lohnt sich ein Blick für diejenigen, die Wissenschaft und Humor lieben:

www.improb.com/ig/ig-pastwinners.html#ig2002

Die GWUP ist am 11. Oktober 2002 15 Jahre alt geworden. Zeitungsmeldungen dazu finden Sie unter "Aktuelles" auf den Internetseiten der GWUP:

www.gwup.org/aktuell

(Die Meldungen geben jedoch leider nicht immer das wieder, was die GWUP offiziell hat verlautbaren lassen...)

Brummtton-Update:

Das ZDF hat eine umfangreiche Infoseite rund um das Thema ins Netz gestellt:

www.zdf.de/ZDFde/inhalt/0,1872,2016182,FF.html

NDR-Info brachte im Rahmen der Sendung "Das Forum" ein Essay zum Thema "Verschwörungstheorien" heraus. Infos zur Sendung gibts auf

www.ndr-info.de/pages/info_std/0,2235,OID34062_REF10,00.html

Üblicherweise stellt NDR-Info die Texte der Essays dieser Sendung nach einiger Zeit zum Download zur Verfügung.

Lesetipp

C.R. Chapman, A.W. Harris (2002) A skeptical look at September 11th. How we can defeat terrorism by reacting to it more rationally. Skeptical Inquirer 26(5): 29-34.

Subjektive Ängste und Risikowahrnehmungen deken sich oft nicht mit objektiven Risiken. Die beiden Autoren analysieren hier die Risiken von Terrorattaken am Beispiel des Anschlags vom 11. September 2001 und rufen (mutig) dazu auf, die Gefahren rationaler einzuschätzen, allein schon um das zu vermeiden, was Terroristen mit ihren Anschlägen erreichen wollen.

Artikel unter www.csicop.org/si/2002-09/9-11.html

TV-Tipps

Mittwoch, 20.11.2002 19:00 Uhr - 19:15 Uhr - B-alpha; 21.11.2002, 09:30 Uhr - 09:45 Uhr - B-alpha So/Mo Spacenight BR3 ALPHA-CENTAURI: Gibt es Außerirdische?

Freitag, 22.11.2002, 11:30 Uhr - 12:00 Uhr - WDR: Wenn nichts mehr hilft ... Die Kraft der heilenden Hände

Freitag, 22.11.2002, 12:30 Uhr - 13:15 Uhr - HR; Sonntag, 24.11.2002, 10:00 Uhr - 10:45 Uhr - HR; Tabu-Thema Tod. Jenseitsreisen. Erfahrungen an der Grenze des Todes

Mittwoch, 27.11.2002, 10:00 Uhr - 10:30 Uhr - MDR: MaxQ - Lust auf Wissen: Populäre Irrtümer - und wie sie die Welt verändern

Mittwoch, 27.11.2002, 22:15 Uhr - 22:45 Uhr - ZDF, PRAXIS - das Gesundheitsmagazin: u.a.: Echinacea-Präparate - wie gut sind sie wirklich?

Donnerstag, 28.11.2002, 00:10 Uhr - 01:00 Uhr - ARTE: Heilige Pflanzen - Pflanzen, die heilen

Samstag, 30.11.2002, 09:04 Uhr - 10:00 Uhr - B-alpha, Das Gesundheitsgespräch: Dialog: Schulmedizin und Naturheilkunde über Asthma

Freitag, 06.12.2002, 12:15 Uhr - 13:00 Uhr - 3sat, QUIVIVE - Medizin aus Berlin: Im Blickpunkt: Lästige Warzen - schneiden, salben oder besprechen?

Donnerstag, 12.12.2002, 11:30 Uhr - 12:00 Uhr - ZDF, PRAXIS täglich: Aloe Vera - Wunderpflanze der Natur?

Donnerstag, 12.12.2002, 19:00 Uhr - 19:30 Uhr - HR; Freitag, 13.12.2002, 15:45 Uhr - 16:15 Uhr - HR, Service: Gesundheit: Functional Food - die Glücksformel der neuen Nahrung

Freitag, 13.12.2002, 12:15 Uhr - 13:00 Uhr - 3sat, Die Sprechstunde: Thema: Medizin auf dem Teller - Gesund bleiben mit "Functional Food"

Veranstaltungshinweise

Berlin, 22.11.2002, 20.00 Uhr: Themenabend "Afrikanische Welten", Programm: "Rätsel um Sirius" Dieses Programm erzählt die interessante Geschichte der Erforschung des Sterns Sirius. Und es erzählt vom westafrikanischen Volk der Dogon, das den Sirius verehrt. Woher wissen die Dogon, die über keinerlei wissenschaftliche Hilfsmittel verfügen, von Dingen, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind? ...

Dauer: insges. ca. 2,5 Stunden Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro. Zeiss-Großplanetarium Berlin, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin. Infos unter

<http://home.snafu.de/astw/zgp/index.html>

Würzburg, 29.11.2002, 20.00 Uhr: J. Bergmann: Fragwürdige Nahrungsergänzungsmittel.

Hörsaal A101 des Biozentrums der Universität Würzburg. Weitere Informationen bei R. Wolf: lrwolf@biozentrum.uni-wuerzburg.de

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter www.gwup.org/aktuell/termine/index.htm

Impressum:

Herausgeber und Redaktionsanschrift: Zentrum für Wissenschaft und kritisches Denken, GWUP e.V., Arheilger Weg 11, 64380 Roßdorf. E-Mail an die Redaktion: e-skeptiker@gwup.org. Redaktion: Jochen Bergmann, Michaela Höpfner, Michael Janßen, Dr. Martin Mahner (V.i.S.d.P.), Patrick Schlimm, Rene Schweinberger. © 2002 GWUP. Die Weiterverbreitung dieses Newsletters zu nicht-kommerziellen Zwecken (bitte mit Quellenangabe und/oder diesem Impressum) ist erwünscht. Infos zum (Ab-)Bestellen des e-Skeptiker: <http://www.gwup.org/e-skeptiker/index.html>. Archiv: <http://www.gwup.org/e-skeptiker/archiv.html>. Für Inhalte auf anderen Servern als www.gwup.org wird keine Haftung übernommen. Unter <http://www.gwup.org> erfahren Sie mehr über die Ziele der GWUP sowie die von ihr herausgegebene Zeitschrift "Skeptiker".